

## > Das Projekt

Die Tagung findet statt im Rahmen des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Verbundprojekt »Christliche Signaturen des zeitgenössischen Antisemitismus«, an dem unter anderem das Leibniz Institut für Bildungsmedien – Georg-Eckert-Institut und die Evangelischen Akademien in Deutschland beteiligt sind.



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



## > Informationen für Sie

### **Ansprechpartner:**

EFWI - Erziehungswissenschaftliches Fort- und Weiterbildungsinstitut der Evangelischen Kirchen in Rheinland-Pfalz  
Luitpoldstraße 8, 76829 Landau  
Telefon: 06341 557554 40  
E-Mail: [efwi@evkirchepfalz.de](mailto:efwi@evkirchepfalz.de)

### **Tagungskosten:**

Durch die öffentliche Förderung ist die Teilnahme kostenfrei. Eine verbindliche Anmeldung ist jedoch unbedingt erforderlich.

### **Anmeldung:**

Anmeldung für Lehrkräfte über das Online-Formular des Pädagogischen Landesinstituts ([Fortbildung-Online](#)), für alle anderen Personen per E-Mail an [kerstin.fleisch@evkirchepfalz.de](mailto:kerstin.fleisch@evkirchepfalz.de)

### **Tagungsstätte:**

Protestantisches Bildungszentrum Butenschoen-Haus,  
Luitpoldstraße 8, 76829 Landau  
Telefon: 06341 9685590

### **Hinweis für Lehrkräfte:**

Die Tagung ist gemäß Verwaltungsvorschrift des zuständigen Ministeriums vom 16. Mai 2003 für Lehrkräfte in Rheinland-Pfalz als Lehrerfortbildung anerkannt.  
Az. 9412A-51 540/60(3)

## Sensibel – Unterricht zum Judentum

Bilder von Jüdinnen, Juden und Judentum in der pädagogischen Praxis

- > 11. und 12. November 2024
- > Protestantisches Bildungszentrum Butenschoen-Haus Landau



In Kooperation mit der Evangelischen Akademie der Pfalz und dem Leibniz-Institut für Bildungsmedien – Georg-Eckert-Institut (GEI)

Die Verunsicherung ist groß: Wo beginnt Antisemitismus? Wie erkennt man ihn? Und wie vermeidet man es, ungewollt antisemitische Stereotypen zu bestärken oder zu reproduzieren?

Die zweitägige Fortbildung soll Teilnehmenden den Raum bieten, eigenen Erfahrungen mit den Themen Judentum und Antisemitismus zu reflektieren, über das eigene pädagogische Handeln und den Einsatz von Unterrichtsmaterialien nachzudenken sowie über einen sensiblen Umgang mit dem Thema ins Gespräch zu kommen.

Der Workshop ist als Theorie-Praxis-Dialog angelegt. Neben Lehrkräften sind Bildungsverantwortliche und Forscher\*innen eingeladen. Eingeladen sind besonders Religions- und Ethiklehrkräfte aller Schularten, aber auch alle anderen Interessierten.

**Anne Deckwerth**  
stellvertretende Direktorin des EFWI

**Dr. Anja Angela Diesel**  
Direktorin des EFWI

**Dr. Christoph Picker**  
Direktor der Evangelischen Akademie der Pfalz

## Montag, 11. November 2024

- 13:00 Uhr**     **Anreise und Anmeldung**
- 14:00 Uhr**     **Begrüßung und Einführung**  
*Dr. Anja Diesel, EFWI und Dr. Christoph Picker, Evangelische Akademie der Pfalz*
- 14:15 Uhr**     **Vorstellung und Kennenlernen**  
*Anne Deckwerth, EFWI*
- 14:30 Uhr**     **„Der eigene Zugang zum Judentum“**  
*Moderation Prof. em. Katharina von Kellenbach, Evangelische Akademie zu Berlin*
- 15:30 Uhr**     **Kaffeepause**
- 16:00 Uhr**     **Meine Bilder und Nichtbilder vom Judentum**  
*Moderation Prof. em. Katharina von Kellenbach, Evangelische Akademie zu Berlin*
- 17:00 Uhr**     **Selbstbilder und Fremdbilder – eine jüdische Perspektive**  
*Shira Rademacher, Lehrerin für Deutsch und Religionslehre*
- 18:00 Uhr**     **Abendessen**

## Dienstag, 12. November 2024

- 08:00 Uhr**     **Frühstück**  
*für Übernachtungsgäste*
- 08:40 Uhr**     **Andacht**  
*Dr. Christoph Picker, Evangelische Akademie der Pfalz*
- 9:00 Uhr**     **Die unterschiedlichen Ichs im Religionsunterricht und im Schulbuch**  
*Prof. Dr. Bernd Schröder, Georg-August-Universität Göttingen und Dr. Christine Chiriac, Leibniz-Institut für Bildungsmedien – Georg-Eckert-Institut Braunschweig*
- 11:00 Uhr**     **Kaffeepause**
- 11:30 Uhr**     **Die Darstellung des Judentums in Unterrichtsmaterialien**  
*Projektpartner\*innen*
- 12:15 Uhr**     **Reflexion im Plenum**
- 12:45 Uhr**     **Abschluss**  
*Anne Deckwerth, EFWI*
- 13:00 Uhr**     **Mittagessen**